

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**4. April 2022
1 von 2**Konzept Quartiersgaragen**

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.19.296 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, zeitnah ein Konzept zur Schaffung von Quartiersgaragen mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder sowie Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge zu erstellen und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorzustellen. Dazu sollen potenzielle Flächen insbesondere in Stadtteilen mit hohem Parkdruck identifiziert und bewertet und aktiv auf interessierte Investoren bzw. Betreibern zugewandt werden. Über eine Marktanalyse ist zu klären, welche Preise Anwohner bereit sind, für Stellplätze zu zahlen.

➤ Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen B90/Grüne und SPD

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

~~Der Magistrat wird aufgefordert, zeitnah ein Konzept zur Schaffung von Quartiersgaragen mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder sowie Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge zu erstellen und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorzustellen. Dazu sollen potenzielle Flächen insbesondere in Stadtteilen mit hohem Parkdruck identifiziert und bewertet und aktiv auf interessierte Investoren bzw. Betreibern zugewandt werden. Über eine Marktanalyse ist zu klären, welche Preise Anwohner bereit sind, für Stellplätze zu zahlen.~~

Der Magistrat wird gebeten, gemeinsam mit dem Vorstand der KVV deren Konzept zur künftigen Bewirtschaftung der Parkhäuser und Schaffung von Quartiersgaragen mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder sowie mit Lademöglichkeiten für E-Mobilität im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorzustellen. Dabei soll insbesondere auch dargelegt werden, welcher Bedarf an der Schaffung von Quartiersgaragen besteht. Hierbei soll eine Analyse des Nutzungsgrades bereits vorhandener Garagenparkplätze Berücksichtigung finden. Bei der Bedarfsbestimmung soll das Konzept dem Leitgedanken folgen, dass Quartiersgaragen dazu bestimmt sind, durch Schaffung autofreier öffentlicher Verkehrsflächen in Wegfall geratenden

Parkraum zu ersetzen, und nicht zusätzlichen Parkraum zu schaffen. Soweit Bedarf besteht, soll das Konzept darlegen, welche potenziellen Flächen für Quartiersgaragen, insbesondere in Stadtteilen mit hohem Parkdruck, zur Verfügung stünden und welche Überlegungen hinsichtlich der Gewinnung von Investoren und des Betriebs der Parkhäuser und Quartiersgaragen bestehen.

2 von 2

➤ **Geänderter Antrag der CDU-Fraktion**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, gemeinsam mit dem Vorstand der KVV deren Konzept zur künftigen Bewirtschaftung der Parkhäuser und Schaffung von Quartiersgaragen mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder sowie mit Lademöglichkeiten für E-Mobilität im Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr vorzustellen. Dabei soll insbesondere auch dargelegt werden, welcher Bedarf an der Schaffung von Quartiersgaragen besteht. Hierbei soll eine Analyse des Nutzungsgrades bereits vorhandener Garagenparkplätze Berücksichtigung finden. Bei der Bedarfsbestimmung soll das Konzept dem Leitgedanken folgen, dass Quartiersgaragen dazu bestimmt sind, durch Schaffung autofreier öffentlicher Verkehrsflächen in Wegfall geratenden Parkraum zu ersetzen, und nicht zusätzlichen Parkraum zu schaffen. Soweit Bedarf besteht, soll das Konzept darlegen, welche potenziellen Flächen für Quartiersgaragen, insbesondere in Stadtteilen mit hohem Parkdruck, zur Verfügung stünden und welche Überlegungen hinsichtlich der Gewinnung von Investoren und des Betriebs der Parkhäuser und Quartiersgaragen bestehen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: B90/Grüne, SPD, CDU, FDP, Stadtverordnete Gleuel, Dr. Hoppe
und Rieger

Ablehnung: AfD

Enthaltung: Die Linke

Abwesend: Stadtverordneter Klobuczynski
den

Beschluss

Dem geänderten Antrag der CDU-Fraktion betr. Konzept Quartiersgaragen, 101.19.296, wird **zugestimmt**.

Dr. Martina van den Hövel-Hanemann
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin